

Ressort: Politik

Göring-Eckardt kritisiert Verkauf von RWE-Tochter

Berlin, 22.08.2014, 15:51 Uhr

GDN - Grünen-Fraktionschefin Katrin Göring-Eckardt hat die Erlaubnis der Bundesregierung für den umstrittenen Verkauf der RWE-Öl- und Gas-Fördertochter Dea an eine Investorengruppe um den russischen Oligarchen Michail Fridman scharf kritisiert. "Die Entscheidung für einen kremlnahen Oligarchen gibt Präsident Wladimir Putin mehr Möglichkeiten, Europa und Deutschland über Gas- und Öllieferungen unter Druck zu setzen", sagte Göring-Eckardt der "Welt".

"Die Bundesregierung betreibt eine janusköpfige Russland-Politik", kritisierte die Grünen-Politikerin: "Klage über Russlands Einmischung in der Ostukraine auf der einen, Durchwinken von Gasgeschäften auf der anderen Seite. Die Bundesregierung ignoriert: Energiepolitik ist Sicherheitspolitik." Der RWE-Konzern darf seine Öl- und Gassparte Dea nach einer Prüfung durch das Bundeswirtschaftsministerium an eine russische Firmengruppe verkaufen. Das Geschäft war insbesondere wegen der Ukraine-Krise und der westlichen Sanktionen gegen Russland in Zweifel gezogen worden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-39748/goering-eckardt-kritisiert-verkauf-von-rwe-tochter.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619